KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Prümzurlay
AGS-Schlüssel: 23205108

Stichtag: 31.07.2015

Hauptwohnung gesamt: 516 Nebenwohnung gesamt: 57 Einwohner gesamt: 573
Anzahl der bewohnten Straßen: 18
Anzahl der bewohnten Adressen: 204

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	274	53,101	242	46,899	516	100
davon Ausländer	36	56,25	28	43,75	64	12,403
gemeldete Nebenwohnungen	31	54,386	26	45,614	57	100
davon Ausländer	3	75	1	25	4	7,018
gesamt	**305**	**53,229**	**268**	**46,771**	**573**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	5,426	17	3,295	45	8,721
10-19 Jahre	34	6,589	18	3,488	52	10,078
20-29 Jahre	31	6,008	23	4,457	54	10,465
30-39 Jahre	37	7,171	27	5,233	64	12,403
40-49 Jahre	41	7,946	36	6,977	77	14,922
50-59 Jahre	52	10,078	56	10,853	108	20,93
60-69 Jahre	26	5,039	24	4,651	50	9,69
70-79 Jahre	18	3,488	27	5,233	45	8,721
80-89 Jahre	7	1,357	12	2,326	19	3,682
90-99 Jahre	0	0	2	0,388	2	0,388
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**274**	**53,101**	**242**	**46,899**	**516**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,163	3	0,581	9	1,744
3-5 Jahre	10	1,938	6	1,163	16	3,101
6-15 Jahre	31	6,008	20	3,876	51	9,884
16-17 Jahre	10	1,938	3	0,581	13	2,519
18-20 Jahre	10	1,938	7	1,357	17	3,295
gesamt	**67**	**12,984**	**39**	**7,558**	**106**	**20,543**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	0,969	2	0,388	7	1,357
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,194	0	0	1	0,194
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,775	3	0,581	7	1,357
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,388	2	0,388	4	0,775
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	4	0,775	1	0,194	5	0,969
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**16**	**3,101**	**8**	**1,55**	**24**	**4,651**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	28	5,426	26	5,039	54	10,465
römisch-katholisch	191	37,016	174	33,721	365	70,736
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,194	3	0,581	4	0,775
ohne Angabe, gemeinschaftslos	53	10,271	39	7,558	92	17,829
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,194	0	0	1	0,194
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**274**	**53,101**	**242**	**46,899**	**516**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	134	25,969	83	16,085	217	42,054
verheiratet	119	23,062	112	21,705	231	44,767
verwitwert	5	0,969	30	5,814	35	6,783
geschieden	16	3,101	17	3,295	33	6,395
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**274**	**53,101**	**242**	**46,899**	**516**	**100**

Die Daten wurden am 03.08.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.